

Franz & Sören Daub Grundstücksgemeinschaft Gas-Infrarot-Strahlungsheizung in Werkhallen

Auf dem Gelände an der Randstraße 1-5 in Hamburg-Stellingen befinden sich Werk- und Lagerhallen sowie ein Bürogebäude. Hier wurden bis 1997 von der Firma Daub Back- und Etagenöfen für das Bäckerhandwerk entwickelt und produziert. Nach der Betriebsverlagerung wurde von der Daub Grundstücksgemeinschaft dort ein kleiner Gewerbepark aufgebaut.

Um die Attraktivität der Hallen zu erhöhen und sie mit niedrigen Betriebskosten für die Gewerbebetriebe interessant zu machen, wurden die Gebäude sukzessive saniert und modernisiert. Mit dem Einbau einer modernen Infrarot-Strahlungsheizung sind die beiden Werkhallen jetzt „fit für die Zukunft“.

Bisher wurden die Hallen über Warmluftgebläse beheizt. Als Wärmeträger wurde Thermalöl eingesetzt, das über einen erdgasbefeuerten Kessel erwärmt wurde. Mit dem Einbau der effizienten Gas-Infrarot-Strahlungsheizung wurden die Hallen in mehrere Heizzonen unterteilt. Damit ist es möglich, bei Bedarf nur einzelne Hallenbereiche zu erwärmen. Neben einer angenehmen Beheizung können so die Energiekosten und die CO₂-Emissionen auf ein Minimum reduziert werden.



	Alte Anlage	Neue Anlage
Heizsystem	Warmluftheizung mit Thermalöl als Wärmeträger	Gas-Infrarot-Strahlungsheizung (Hellstrahler)
Eingesparte Heizenergie pro Jahr	146.500 kWh	
Eingesparte Elektroenergie pro Jahr	5.500 kWh	
Eingesparte Betriebskosten pro Jahr	6.800 €	
CO ₂ – Vermeidung pro Jahr	33 t	